

Gemeinde aktuell

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Hüttenberg

Stimmungsvoller „Adventzauber im Bergwerk“



**Über 1.000 Gäste aus Nah und Fern bei
adventlichen Klängen, schönstem
Kunsthandwerk & mystischem Ambiente**

Liebe GemeindebürgerInnen, geschätzte LeserInnen!



Das **neue Jahr** hat **Einzug gehalten** und wir können als Marktgemeinde, insgesamt auf ein sehr **bewegtes Jahr 2025**, das von vielen **Herausforderungen**, aber auch großen und richtungsweisenden **Erfolgen** getragen war, **zurückblicken**. Eine solche **richtungsweisende Entscheidung** haben unsere GemeindebürgerInnen gleich **zu Beginn** des **vergangenen Jahres** getroffen. Mit einer **überwältigenden Mehrheit von 68%** der abgegebenen gültigen Stimmen, hat sich **Hüttenberg gegen die Pläne der Landesregierung** gestemmt, unsere Marktgemeinde zu einer **beschleunigten Ausbaugezone für Windkraft** zu **deklarieren** und damit unsere Naturjuwelle zu verbauen.

Diese **klare Haltung** ist nun auch von **Erfolg gekrönt** worden, denn die **neuen Ausbaupläne der Landesregierung** sehen **keinen Ausbau** von **Windkraftindustrieanlagen in unserer Marktgemeinde** mehr vor, was auch in Bezug auf die **touristische Entwicklung** Hüttenbergs, jedenfalls **bedeutsam** ist!

In diesem Zusammenhang hatten wir im **letzten Jahr** wohl den **größten Erfolg** zu verzeichnen, den **Einige** wohl **nicht mehr erwartet** hätten. Nach **vielen gemeinsamen Gesprächen** und der **Erörterung** von **Möglichkeiten** ist es **gelingen**, einen **neuen Investor** und gleichzeitigen **Betreiber** für das ehemalige **JUFA-Hotel in Knappenberg** zu finden. Im **Juni 2025** hatten wir erstmalig über diese Veräußerungsmöglichkeit gesprochen und im darauffolgenden **September** waren die Formalitäten abgeschlossen und **Familie Schuster** hat sich als **neuer Eigentümer vorgestellt**. Diesbezüglich möchte ich mich für die **Zusammenarbeit** in den vergangenen Jahren, aber vor allem, betreffend das **gezeigte Interesse** und dem **Bemühen**, einen **Fortbestand des Hotelbetriebs in Knappenberg** zu **gewährleisten**, bei **JUFA-Vorstand Gerhard Wendl** aufrichtig **bedanken**! Ein **herzliches Dankeschön** gilt auch der neuen **Betreiberfamilie Klaudia und Jürgen Schuster** für die bereits **hervorragende Zusammenarbeit** in den **letzten Monaten**, wodurch wir ab **Frühjahr 2026**, mit **gemeinsamen touristischen Angeboten**, künftig **zahlreiche Gäste und Besucher** in unserer Marktgemeinde willkommen heißen wollen!

Ein **Ziel**, das wir uns diesbezüglich als **Marktgemeinde**, gemeinsam mit der **Tourismusregion Mittelkärnten**, gesetzt haben und für welches wir nunmehr die Voraussetzungen erfüllen würden, sind die Vorbereitungsarbeiten zur Einreichung für die mögliche **Zertifizierung als Europäisches Wanderdorf**! Dies bedeutet zwar eine **enorme Herausforderung**, aufgrund der **strengen und sehr hohen Qualitätsstandards**, aber wäre eine **große Aufwertung** und **Auszeichnung** für unsere **Marktgemeinde**!

Eine **weitere Infrastruktur**, die für das **Kulturleben** als auch für die **Seminarangebote** in **Kooperation** mit dem nunmehrigen „**Landhotel Knappenberg**“ in unserer Marktgemeinde von **wesentlicher Bedeutung** ist, ist das **Musikzentrum Knappenberg**. Aufgrund der Tatsache, dass die **derzeitige Nutzungsvereinbarung** mit dem **Land Kärnten ausläuft** und eine **Bespielung des Musikzentrums** für unsere **Marktgemeinde** und wohl auch für unser **Bundesland** von **entsprechender Bedeutung** ist, habe ich in **Gesprächen** und **Verhandlungen** dem **Land Kärnten** auch **angeboten**, einen **längerfristigen Pachtvertrag** mit der Marktgemeinde abzuschließen. Nachdem eine Verwaltung und Nutzung durch die Marktgemeinde auch Vorteile für das Land Kärnten mit sich bringen würde, müsste eine **mögliche Pachtung** durch die **Marktgemeinde** aber auch zu **finanziellen Rahmenbedingungen** erfolgen, die für uns **vertretbar erscheinen**. Derzeit konnten diese **Verhandlungen** noch **nicht abgeschlossen** werden, da das **Land Kärnten** von einem **jährlichen Pachtzins inklusive Betriebskosten** von **rund € 65.000,00** ausgehen möchte und dies für die Marktgemeinde, bei **zusätzlicher Übernahme** von **Verwaltungs- und Personalkosten**, **nicht bewältigbar** ist! In den **nächsten Wochen** sind **weitere Abstimmungstermine geplant** und ich bin zuversichtlich, dass bei **entsprechendem Entgegenkommen** ein **Lösungsszenario** gefunden werden wird.

Generell ist es um die **finanziellen Rahmenbedingungen** für die **Gemeinden**, aufgrund der **Ergebnisse** aus den **Verhandlungen** um den **letzten Finanzausgleich**, sehr **schlecht bestellt**. Wie ich in einem **Medieninterview** auch **ausgeführt** habe, stehen viele Gemeinden, darunter auch unsere Marktgemeinde, vor der **Situation**, dass **nicht einmal mehr der laufende Betrieb kostendeckend geführt** werden kann! Von irgendwelchen **notwendigen Investitionen** ist ohne entsprechende Bedeckung erst **gar keine Rede** und dadurch zeigt sich ja auch die **Misere** in Bezug auf die **schlechten Daten** von **Österreichs Wirtschaftswachstum**, denn das **Ausbleiben** von **Investitionen** durch die **Gemeinden**, **verschlimmert** die Situation für die **kleinen und mittleren Betriebe**! Und nein, meiner Ansicht nach – und die Beispiele der **Städte Klagenfurt und Villach bezeugen** es – ist die **finanzielle Situation** in **größeren Verwaltungseinheiten nicht besser** und auch eine **Zusammenlegung** von mehreren strukturschwachen Gemeinden, wird **keine strukturstarke Region** hervorbringen!

Trotz dieser **angespannten finanziellen Situation**, die im **Budget 2026** einen **prognostizierten Abgang** von rund **€ 440.000,00** vorsieht, ist es im vergangenen Jahr in unserer Marktgemeinde **gelingen**, einige **große Projekte abzuschließen** bzw. in **Umsetzung zu bringen**. Die **Straßensanierung** der „Zosner-Straße“ konnte bei **gesamten Projektkosten** von rund **1,6 Millionen Euro**, die **gemeinsam** mit dem **Land Kärnten** aufgebracht wurden, **abgeschlossen** werden. Die **Bedeckung** der **Katastrophenschäden** aus dem **Jahr 2024** (rund **€ 460.000,00**, wovon **50%** als **Eigenmittel** aufgebracht werden müssen), wurde nach einem positiven Gespräch mit **Landesrat Ing. Daniel Fellner**, durch **€ 200.000,00** aus dem **Gemeindereferat übernommen** und auch die gemeinsame **Mittelaufbringung** (**50% Land Kärnten, 50% Marktgemeinde Hüttenberg**) für das **neue Rüsthaus** der **Freiwilligen Feuerwehr Knappenberg** in der Höhe von rund **1,5 Millionen Euro**, ist bereits **beschlossen** und **ausfinanziert**! Weitere **Großprojekte** sind in naher Zukunft die **Verlegung** der **Druckleitung** für den **Abwasserkanal** über die ehemalige Bahntrasse bis nach Vierlinden, die **Sanierung** weiterer Abschnitte unserer **Gemeindestraßen** sowie auch die entsprechende **Sanierung** des **Gemeindewohnhauses** am **Münichsdorferplatz**, wobei wir, aufgrund der **sparsamen** und **verantwortungsvollen Finanzpolitik** der **letzten Jahre**, nunmehr auch die **Bedeckung** der notwendigen **Fremdfinanzierungen** dieser Projekte **gewährleisten können**!

Einen **hohen Stellenwert** haben in unserer Marktgemeinde auch **unsere Vereine** und die **ehrenamtlichen Institutionen** wie unsere **drei Feuerwehren**! Gerade unsere **Großveranstaltungen** im vergangenen Jahr haben dies eindrucksvoll gezeigt! Ob beim Hochfest unserer Bergbaukultur, dem **Hüttenberger Reifanz**, oder beim „**Adventzauber im Bergwerk**“, der aufgrund seiner Einzigartigkeit, jedes Jahr mehr Gäste anlockt, die diese besondere vorweihnachtliche Stimmung genießen möchten sowie die **Vielzahl** an **Veranstaltungen** im **kulturellen und kirchlichen Jahreskreis** unserer Marktgemeinde – **ohne die Mitwirkung** aller **ehrenamtlichen Hände** wäre Vieles **nicht möglich**! Daher war es mir und in weiterer Folge auch dem Gemeinderat **wichtig**, für das **kommende Jahr**, die entsprechenden **finanziellen Mittel** für die **Vereinsförderungen** und die **Ausstattung** unserer **Feuerwehren sicherzustellen**, obwohl viele Gemeinden unserer finanziellen Größenordnung nicht mehr in der Lage sind, diese Mittel zur Auszahlung bringen zu können!

Mit **gemeinsamer Kraftanstrengung** werden wir auch in diesem **neuen Jahr** wiederum **zahlreiche positive Impulse** für unsere **Marktgemeinde setzen können**! Und ja, ich bin auch **zuversichtlich**, dass wir die **Herausforderungen** und **Projektumsetzungen**, trotz der vorherrschenden finanziellen und wirtschaftlichen Bedingungen, die auch nicht unbedingt die Aussicht auf Verbesserung vermuten lassen, **erfolgreich meistern können und werden**! In diesem Sinne **danke** ich allen **Mitarbeitern, Betrieben** und **ehrenamtlichen Funktionsträgern** für das **tolle Zusammenwirken** im **abgelaufenen Jahr** und **wünsche** Ihnen und euch allen ein **gutes, gesundes, glückliches, zuversichtliches** und **zufriedenes Jahr 2026**!

Ein aufrichtiges „Glück auf!“
Bürgermeister

LAbg. Josef Ofner

Sitzungen des Gemeinderates

Am **25. November 2025** sowie am **11. Dezember 2025** fanden die **Sitzungen** des **Gemeinderates** der Marktgemeinde Hüttenberg statt.

Folgende **Beschlussfassungen** wurden durch den **Gemeinderat** in der **Sitzung** vom **25. November 2025** getroffen:

Bericht des Bürgermeisters / Sitzung des Gemeindevorstandes

- In der **Sitzung** des **Gemeindevorstandes** vom **20. November 2025** sind einige **Beschlussfassungen**, hinsichtlich von **Arbeitsvergaben** erfolgt und es wurden nachstehende **Umlaufbeschlüsse** zum **Beschluss** erhoben sowie die **Tagesordnung** der **Gemeinderatssitzung** vorberaten. **Einstimmig beschlossen** wurde die **Sanierung** eines **Teilstücks** der **Steirerstraße**, wobei dieser Auftrag an die **Firma Swietelsky** zum **Anbotspreis** von **€ 13.161,66 brutto** vergeben wurde.

Des Weiteren wurde der **einstimmige Beschluss** für den **Architekturwettbewerb** für den **Rüsthaus-Neubau** in **Knappenberg** gefasst, wobei sich die **Kosten** auf rund **€ 42.000,00** belaufen. Diese **Kosten** werden seitens des **Landes Kärnten** durch das Gemeindereferat **übernommen**.

Im **Gemeindeamt** ist der **Austausch** eines **Fensters** im **Büro** des **Bauamtes** notwendig geworden, wobei die **Arbeiten** für die **Erneuerung** **einstimmig** an die **Firma Tischlerei Schaffer** zum **Anbotspreis** von **€ 1.501,20 brutto** vergeben wurden.

Ebenso werden die **Sanitäranlagen** im Gemeindeamt **erneuert** und der Auftrag dafür ist **einstimmig** an die **Firma DuschKing** zum **Preis** von **€ 21.872,39 brutto** vergeben worden.

- In seinem **Bericht** erläuterte der **Bürgermeister** dem **Gemeinderat** die **geplanten Änderungen** zum **neuen Kärntner Tourismusgesetz** sowie zur **Aufenthaltsabgabe** und erklärte in diesem **Zusammenhang** die **Auswirkungen** auf die **Marktgemeinde** sowie auf die **Tourismusregion Mittelkärnten**, deren Mitglied die Marktgemeinde Hüttenberg ist. Seitens des **Kärntner Gemeindebundes** ist diesbezüglich der sogenannte **Konsultationsmechanismus** ausgelöst worden, wodurch die **Letztfassung** der **geplanten Änderungen** noch **abzuwarten** sei.

Als weiteren Punkt informierte der Bürgermeister über die **Neuerungen** im **Regionalen Strukturplan Gesundheit (RSG)** und welche **Auswirkungen** damit für den **ländlichen Raum**, im Speziellen durch das **Krankenhaus Friesach** sowie hinsichtlich der Situation der **Kassenstellen** im **niedergelassenen Bereich** der **Ärzte** in den **Gemeinden**, gegeben sein werden.

Einen Punkt, den der Bürgermeister ebenfalls beleuchtete, war die **finanzielle Situation** der **Gemeinden** in Bezug auf die **Entwicklung** der **Ertragsanteile** für die Gemeinden sowie die **Kostensteigerungen** im **laufenden Betrieb**.

- Hinsichtlich der **Feuerwehren** informierte der Bürgermeister den Gemeinderat darüber, dass am **28. März 2026** eine **bezirksweite Katastrophenübung** der **Feuerwehren** in der **Marktgemeinde Hüttenberg** geplant sei, an welcher rund **200 Feuerwehrleute** beteiligt sein werden. Betreffend den **Bau** des **Rüsthauses** in **Knappenberg** wurde von den **ersten Sitzungen** der **Preisrichter** sowie den weiteren **zeitlichen Ablaufplan** berichtet.

- Ein weiterer Punkt des Berichtes des Bürgermeisters beschäftigte sich mit der **Übernahme** des **nunmehrigen Landhotels** in **Knappenberg** durch die neue **Investoren- und Betreiberfamilie**. Dahingehend haben bereits **gemeinsame Gespräche** mit der **Tourismusregion Mittelkärnten** stattgefunden, um künftig **stark verschränkt** mit Hotel, Marktgemeinde und Region, die **Angebotspalette** zu **bewerben**. Um auch die **Seminarinfrastruktur** des **Musikzentrums Knappenberg** optimal nutzen zu können, ist ein entsprechender Betrieb dieses von **unabdingbarer Notwendigkeit** und auch für das Landhotel von **wesentlicher Bedeutung**.

Aufgrund dessen hat der Bürgermeister **Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser** und **Finanzreferentin Dr. Gabriele Schanig** um einen **gemeinsamen Termin** ersucht, um eine **langfristige Lösung** für das **Musikzentrum** zu erarbeiten. Seitens der Finanzreferentin wurde diesbezüglich **zugesichert**, dass sie einen entsprechenden **Pachtvertrag** ausarbeiten lasse, auf deren Grundlage eine **Nutzung** durch die **Marktgemeinde** möglich sein könnte. Angesprochen wurde zudem auch die Situation der **fehlenden Instrumente** und **Musiker-Bestuhlung** im Musikzentrum, welche durch die Carinthische Musikakademie GmbH im Zuge der Vertragsauflösung nach Ossiach verbracht wurden. Auch in diesem Zusammenhang wurde eine mögliche Lösung der Thematik in Aussicht gestellt.

- Als letzten Punkt seines Berichtes informierte der Bürgermeister den Gemeinderat über die bevorstehenden **gemeindlichen Veranstaltungen** sowie den **Besuch** einer **Hüttenberger Delegation**, gemeinsam mit dem MGV „Stahlklang“ Hüttenberg, beim **Wintermarkt** in der **Partnergemeinde Altmannstein** in Bayern.

Nachtragsvoranschlag 2025 / Finanzzuweisungen / Neubau Rüsthaus Knappenberg

- **Einstimmig beschlossen** wurde vom Gemeinderat der **Nachtragsvoranschlag 2025**. Dieser sieht im **Ergebnishaushalt** insgesamt **Erträge** in der Höhe von **€ 4.986.100,00** sowie **Aufwendungen** in der Höhe von **€ 5.056.600,00** vor. Nach Bereinigung um die Haushaltsrücklagen ergibt sich ein **negativer Saldo** in der Höhe von **€ 49.000,00**. Dabei wurden Mehrerträge von € 563.700,00 sowie Mehraufwendungen in der Höhe von € 468.700,00 veranschlagt.

Der **Finanzierungshaushalt** weist **Einzahlungen** in der Höhe von **€ 4.373.300,00** sowie **Auszahlungen** in der Höhe von **€ 4.602.200,00** auf und es ergibt sich bei Mehreinzahlungen in der Höhe von € 434.000,00 und Mehrauszahlungen in der Höhe von € 504.600,00 ein **negativer Saldo** in der Höhe von **€ 415.300,00**, wobei eine **Eigenfinanzierungskraft (Abgang)** in der Höhe von **€ 416.600,00** ermittelt wurde.

- Hinsichtlich der **Finanzzuweisungen** des **Bundes** nach dem **Kommunalen Investitionsgesetz (KIG)**, sind für die **Marktgemeinde Hüttenberg** insgesamt **€ 232.869,74** vorgesehen. Diese können für **notwendige Investitionen** herangezogen werden und so wurden vom Gemeinderat **einstimmig** folgende **Mittelverwendungen beschlossen**:

Einsatzbekleidungen Feuerwehren und Atemschutzausrüstung FF-Lölling	€ 20.500,00
Anschaffungen Maschinen Wirtschaftshof	€ 1.698,95
Sanierung Sanitäranlagen Gemeindeamt	€ 22.000,00
Rüsthaus neu Feuerwehr Knappenberg	€ 80.000,30
	€ 124.201,95

Die **verbleibenden finanziellen Mittel** in der Höhe von **€ 108.667,79** können in den **Folgejahren bis zum Jahr 2028** für **weitere Investitionen** abgerufen werden.

- Auf Basis der **Förderzusage** des **Landes**, durch **Gemeindereferenten Ing. Daniel Fellner**, die **Kosten** für den **Architekturwettbewerb** für den **Neubau** des **Rüsthauses** in **Knappenberg** zu **übernehmen**, wurde seitens des Gemeinderates der **einstimmige Beschluss** gefasst, diesen zu Kosten in der Höhe von **€ 42.000,00 zu beschließen**.

Der **Wettbewerb** wird als **geladener, einstufiger Realisierungswettbewerb** ausgeführt, wobei die **Organisation** und **Durchführung** von der **Gemeindeabteilung** des **Landes** übernommen wird. Das entsprechende **Raumplanungskonzept** wurde gemeinsam mit **LAbg. Bgm. Josef Ofner, Amtsleiter Kurt Steller** sowie **Gemeindefeuerwehrkommandant Christian Stark** und **Vertretern der Gemeindeabteilung ausgearbeitet**. Die Beurteilung der Projekte und Festlegung der Preisränge erfolgt durch ein **Preisgericht**, welches sich folgend konstituiert hat:

Fachpreisrichter

Architekt DI Martin Urmann
DI Erich Fercher
DI Sabine Polesnig

Ersatzfachpreisrichter

Architekt DI Alexander Wetschko, BSc
DI Philipp Urabl
DI Barbara Harz

Sachpreisrichter

LAbg. Bgm. Josef Ofner
AL Kurt Steller
Ing. Robert Plieschnegger

Ersatzsachpreisrichter

Vzbgm. Ronald Kogler
FV Beatrix Rosenfelder
GR Albrecht Staubmann

Fachliche Beratung

Gemeindefeuerwehrkommandant Christian Stark
Abschnittsfeuerwehrkommandant Bernhard Schneider
Bezirksfeuerwehrkommandant und Landesfeuerwehrkommandantstv. Friedrich Monai

Die **Prämierung** der **Projekte** erfolgt am **05. März 2026**.

- Des Weiteren wurde vom **Gemeinderat** auch **einstimmig** der **Finanzierungsvorschlag** für das **Gesamtprojekt** in der Höhe von **€ 1.500.000,00 beschlossen**. Dieser sieht folgende **Mittelaufbringungen** vor:

Bedarfszuweisung außerhalb des Rahmens durch Förderzusage des Landes Kärnten (50% der Gesamtkosten)	€	750.000,00
Bedarfszuweisung außerhalb des Rahmens durch Gemeindeanteile Görschitztafonds	€	133.600,00
Bedarfszuweisung innerhalb des Rahmens 2023	€	101.200,00
Bedarfszuweisung innerhalb des Rahmens 2024	€	57.600,00
Bedarfszuweisung innerhalb des Rahmens 2025	€	57.600,00
Mittel aus dem Kommunalen Investitionsgesetz 2023 und 2025	€	80.000,00
Aufnahme Regionalfondsdarlehen auf 8 Jahre	€	320.000,00

Schulgemeindeverband / Rücklagenentnahme / Grundstücksangelegenheiten / Auftragsvergaben

- Nachdem die Marktgemeinde Hüttenberg im **Jahr 2025** noch **verbleibende Mittel** aus dem **Bonustitel** für **Interkommunale Zusammenarbeit zur Verfügung** hatte, wurde vom Gemeinderat, nach Abstimmung mit der Gemeindeaufsicht, der **einstimmige Beschluss gefasst**, diese Mittel in der Höhe von **€ 37.713,00** zur **teilweisen Bedeckung** der **Schulgemeindeverbandsumlage** zu **verwenden**. Diese machte im **Jahr 2025** insgesamt **€ 105.600,00** aus.

- Im **Wohnhaus Münichsdorferplatz 2** wurde der **Gemeindesaal saniert**, wobei zur **Abdeckung der Sanierungskosten** eine **Rücklagenentnahme** in der Höhe von **€ 12.847,92 einstimmig** vom Gemeinderat **beschlossen** wurde. Die Rücklage wies vor Inanspruchnahme eine Gesamthöhe von € 39.129,82 auf.
- In der **Katastralgemeinde St. Martin am Silberberg** wurde beim **ehemaligen Gemeindeamt** mit dem **neuen Eigentümer Thomas Vallant** eine entsprechende **Bestandberichtigung** durchgeführt, wodurch ein Teil aus dem öffentlichen Gut aufgelassen worden ist und **insgesamt 79 m²** zum **Preis von € 0,80 pro m²**, an Herrn Vallant **einstimmig verkauft** wurden.
- Nachdem eine **Neuausschreibung des Winterdienst** im **Jahr 2027 erfolgen** wird, hat der Gemeinderat den **einstimmigen Beschluss** gefasst, die **Winterdienstarbeiten** für die **Saison 2025/2026** an die **Kommunaldienstleistungen Hermann Pirolt** zu den **angebotenen Einheitspreisen** zu **vergeben**.
- **Einstimmig beschlossen** wurde vom Gemeinderat auch die **Vergabe** des **Schülergelegenheitsverkehrs** an das **Unternehmen JWW Transport GmbH** zum **Preis von € 1,95 pro Kilometer** für das **Schuljahr 2025/2026**. Nach **Refundierung von Kosten** durch die Finanzlandesdirektion hat die **Marktgemeinde** einen **Kostenanteil** von **rund € 40.000,00** für die **Schülerbeförderung** zu tragen.

Folgende **Beschlussfassungen** wurden durch den **Gemeinderat** in der **Sitzung** vom **11. Dezember 2025** getroffen:

Bericht des Bürgermeisters / Sitzung des Gemeindevorstandes

- In seiner **Sitzung** vom **09. Dezember 2025** hat der **Gemeindevorstand** drei **Arbeitsvergaben beschlossen** sowie die **Tagesordnung** der **Gemeinderatssitzung** **vorberaten**. **Einstimmig beschlossen** wurde dabei der **Ankauf** einer **Kommunalsoftware** von der **Firma PSC** für die **elektronische Belegsaufzeichnung** und **Dokumentation** zu **einmaligen Kosten** in der Höhe von **€ 2.772,00 brutto** sowie **monatlichen Kosten** von **€ 18,68 brutto**.

Aufgrund der Tatsache, dass im Bereich der **Abwasserentsorgung** es immer wieder vorkommt, dass eine **entsprechende Inspektion** durch eine **Befahrung** des **Kanalisationssystems** **notwendig** wird, hat der **Gemeindevorstand** den **einstimmigen Beschluss** gefasst, zu diesem Zweck ein **Kamerasystem** **anzuschaffen**. Dieser Auftrag wurde an die **Firma Wöhler Technik GmbH** zum **Anbotspreis** von **€ 9.254,40** **vergeben**. Dadurch ergibt sich künftig im Bedarfsfall auch eine **Kostenersparnis**, da **keine externen Leistungen** mehr diesbezüglich in Anspruch genommen werden müssen.

Hinsichtlich einer **EU-Richtlinie** ist die Marktgemeinde Hüttenberg angehalten, im Bereich des **Steirerbaches** eine **Fischaufstiegshilfe** zu **errichten**. Dafür ist im Vorfeld eine entsprechende **Projektierung** durch ein **Ziviltechnikunternehmen** von Nöten, wodurch der Gemeindevorstand an die **Firma CCE Ziviltechniker GmbH** den **einstimmigen Auftrag** dafür **vergeben** hat. Die **Kosten** für die **Projektierung** belaufen sich dabei auf **€ 22.020,00 brutto**, wobei seitens der EU eine Förderung gewährt wird.

- In seinem Bericht ließ der Bürgermeister die **Veranstaltung** rund um den „**Adventzauber im Bergwerk 2025**“ **Revue passieren**, zu welcher **unzählige Gäste** aus Nah und Fern angereist waren und ein Besucherrekord zu verzeichnen war. Von **34 Kunsthandwerksständen**, einem **großartigen kulturellem Programm** und dem **stimmungsvollen Ambiente** im **Stollen**, waren laut zahlreicher Rückmeldungen, die Besucher **ausnahmslos begeistert**.

Museumsanlagen / Stellenplan 2026 / Voranschlag 2026 / Kassenkreditrahmen

- Im Vorfeld zu den Beschlussfassungen um den Voranschlag 2026, hat der Gemeinderat laut Betriebssatzung der Touristischen Anlagen, deren Weiterführung im kommenden Haushaltsjahr zu beschließen. Diese Beschlussfassung wurde durch den Gemeinderat einstimmig getroffen.
- Des Weiteren wurde der vorliegende Stellenplan für das Jahr 2026 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Der **Voranschlag 2026** wurde am 27. November 2025 von der **Aufsichtsbehörde begutachtet** und der Bürgermeister hat dem Gemeinderat die **übermittelten Feststellungen** der Aufsichtsbehörde diesbezüglich **vorgetragen**.

Auch die **Gremien** (Kontroll- und Finanzausschuss sowie Gemeindevorstand) der **Marktgemeinde Hüttenberg** haben sich mit dem **Budget** für das **Jahr 2026 auseinandergesetzt** und so wurde es in der vorliegenden **Fassung** vom **Gemeinderat einstimmig beschlossen**.

Im **Ergebnishaushalt** sieht das **Budget** für das **Jahr 2026 Erträge** in der Höhe von **€ 4.214.900,00** sowie **Aufwendungen** in der Höhe von **€ 4.490.900,00** vor. Nach **Bereinigung** um die Rücklagen ergibt sich ein **negativer Saldo** in der Höhe von **€ 283.000,00**.

Im **Finanzierungshaushalt** sind **Einzahlungen** in der Höhe von **€ 3.971.100,00** sowie **Auszahlungen** in der Höhe von **€ 4.069.900,00 veranschlagt**, wodurch der **operative Betrieb nicht mehr kostendeckend** geführt werden kann und sich ein **negativer Saldo** in der Höhe von **€ 256.800,00** ergibt. Die **Eigenfinanzierungskraft (Abgang)** beläuft sich auf **€ 440.100,00**.

In diesem **Abgang** sind **sämtliche Betriebe** der Marktgemeinde sowie auch die **Museumsanlagen inkludiert**. Trotz schwierigster finanzieller Rahmenbedingungen, die derzeit für alle Gemeinden gegeben sind, waren die **Abgänge** in den **2000er Jahren** beispielsweise, bei weitaus besseren finanziellen Gegebenheiten **immens höher** und die damals noch **ausgegliederten Museumsanlagen**, hatten **zusätzliche Abgänge** zu verzeichnen. Somit ist die Ausgangssituation für das kommende Jahr nicht einfach, aber angesichts des Vergleichs mit anderen Gemeinden, kein Alleinstellungsmerkmal, das früher leider stets gegeben war.

Positiv ist auch die **Entwicklung des Schuldenabbaus!** Nach den **Tilgungen**, die im **Jahr 2026** noch erfolgen werden, beläuft sich der **Schuldenstand** auf **€ 298.900,00** von **ursprünglich weit über € 4.000.000,00**. Auch sind **Rücklagen** in der Höhe von **€ 130.700,00** **ausgewiesen**.

- **Einstimmig beschlossen** wurde in diesem Zusammenhang auch der sogenannte **Mittelfristige Ergebnis,- Investitions- und Finanzplan 2026 bis 2030**.
- Hinsichtlich der **Kassenkreditrahmen** für das **Jahr 2026**, wurden nach **Prüfung der Angebote** der Bankinstitute Kärntner Sparkasse, Raiffeisenbank Mittelkärnten und Anadi Bank, folgende **einstimmige Beschlussfassungen** getätigt.

Der **Kassenkreditrahmen** für das **Konto** der **Marktgemeinde Hüttenberg** in der Höhe von **€ 458.200,00** wurde an die **Kärntner Sparkasse** und der **Kassenkreditrahmen** für das **Konto** der **Museumsanlagen** in der Höhe von **€ 350.000,00** an die **Raiffeisenbank Mittelkärnten** **vergeben**.

Musikzentrum Knappenberg / Hundeabgabenverordnung

- Für das **Jahr 2025** hatte die **Marktgemeinde Hüttenberg** mit dem **Land Kärnten** für das **Musikzentrum Knappenberg** eine **Nutzungsvereinbarung abgeschlossen**, welche per **31. Dezember 2025** ausgelaufen ist.

Nach den **Gesprächen** mit **Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser** und **Finanzreferentin Dr. Gabriele Schaunig**, dessen **Inhalt** der **Bürgermeister** dem **Gemeinderat** bereits **mitgeteilt** hatte, war **vereinbart** worden, eine **längerfristige Lösung** in Form eines **Pachtvertrags abzuschließen**. Ein **erster Pachtvertragsentwurf** wurde seitens des **Landes Kärnten** am **27. November 2025** an die Marktgemeinde **übermittelt**. Dieser sah einen **jährlichen, indexangepassten Pachtzins** in der Höhe von **€ 50.000,00** sowie die **Übernahme** der **Betriebskosten** in der Höhe von **rund € 30.000,00** vor. **Zusätzlich** wären von der Marktgemeinde die **Kosten** für die **Verwaltung** und das **Personal** zu tragen.

Im Zuge eines **ersten Verhandlungsgesprächs** wurde der **jährliche Pachtzins** auf **€ 35.000,00** **gesenkt** und die **Indexierung** aus dem **Vertrag genommen**. Dies bedeutet jedoch **weiterhin Kosten** in der Höhe von **gesamt € 65.000,00** (exklusive der Kosten für die Verwaltung und das Personal). Aufgrund dieser Höhe sind die **Gemeinderatsfraktionen** von **FPÖ, SPÖ und ÖVP** der **einhelligen Meinung**, dass diese **Höhe nicht** von der **Marktgemeinde alleine** zu **bewerkstelligen** ist und daher wurde der **vorliegende Pachtvertragsentwurf** in der **Sitzung des Gemeinderates nicht beschlossen**.

In weiterer Folge werde nun der **Bürgermeister** mit den **zuständigen Referenten** für **Bildung, Kultur** und **Gemeinden** auf **Landesebene** das Gespräch suchen, um mögliche **Fördermöglichkeiten** zu **evaluieren** und zudem **offene Punkte abzuklären**. Zu diesen offenen Punkten zählen beispielsweise die **notwendigen Instandsetzungsarbeiten**, die nach entsprechender Willensbekundung der Gemeinderatsfraktionen, vor Abschluss des Pachtvertrages durch den Eigentümer (Land Kärnten) zu erfolgen haben.

Zudem sollten **Lösungsansätze** besprochen werden, um das, durch die CMA Carinthische Musikakademie GmbH, abgezogene **Instrumentarium** sowie weiteren **Ausstattungsgegenständen**, wie beispielsweise die **Musiker-Bestuhlung**, rückzuführen bzw. zur Verfügung zu stellen, da diese für den **Betrieb** und eine **entsprechende Nutzung** des **Musikzentrums** durch die Marktgemeinde von **essentieller Bedeutung** sind.

Aufgrund dieser **offenen Verhandlungspunkte** wurde einstweilen die **ehemalige Nutzungsvereinbarung** mit dem **Land Kärnten** in **beidseitigem Einvernehmen** bis einschließlich **28. Februar 2026 verlängert**.

Um den **einheimischen Vereinen** wie auch **Gästen**, die **Infrastruktur** des Musikzentrums Knappenberg weiterhin für **Weiterbildungsaktivitäten** und **Veranstaltungen** anbieten zu können und gleichzeitig mit dem **Landhotel Knappenberg** diese **Einrichtung optimal nutzen** zu können, **strebt** die **Marktgemeinde Hüttenberg** zwar die **Übernahme** dieses **Betriebs** an, jedoch muss diese Übernahme einem **vertretbaren finanziellen Ausmaß angepasst** sein.

- **Einstimmig beschlossen** wurde vom Gemeinderat auch die **Änderung** der **Hundeabgabenverordnung**. Bisher wurde eine Hundeabgabe von € 20,00 für Wachhunde und € 25,00 allgemein von den Hundehaltern jährlich eingehoben. Dieser Betrag wurde nunmehr auf **€ 30,00 pro Hund** generell angepasst. Zudem erhält jeder Hund eine **entsprechende Marke** mit dem **Aufdruck „Hüttenberg“** sowie einer **fortlaufenden Nummer**.

BÜRGERBÜRO

„Bürgernah – gerne für Sie da“

Um Sie bei Fragen, Wünschen, Beschwerden, Anliegen oder auch bei diversen behördlichen Wegen optimal unterstützen und Ihnen behilflich sein zu können, wenden Sie sich bitte an unser Bürgerbüro!

MONTAG bis FREITAG – 08:00 bis 12:00 Uhr
im Rahmen der Öffnungszeiten für den Parteienverkehr
außerhalb der Parteienverkehrszeiten nach telefonischer Vereinbarung

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Hinsichtlich der **Sprechstunden** des **Bürgermeisters** darf ich Sie ersuchen, sich beim Gemeindeamt (04263 / 247) oder persönlich (0650 / 20 33 543) zu melden, damit je nach individuellem Wunsch hernach ein Termin telefonisch oder via Email vereinbart werden kann.

LAbg. Bgm. Josef Ofner

GEMEINDEBÜCHEREI



Die Büchereien der Gemeinden der Region Mittelkärnten und Görttschitztal wollen **mit gemeinsamer Kraft** der Bevölkerung **das Lesen schmackhaft machen**, das **Ausborgen von aktuellem Lesestoff vereinfachen** und **interessante und unterhaltsame Lesungen und Vorträge veranstalten**.

Wer Interesse hat aktiv beim Gestalten und Mitarbeiten in einer der Büchereien dabei zu sein, meldet sich bei unserem Gemeindeamt. Um zahlreiche Mithelfer und Mitgestalter in den Büchereien bitten die Bürgermeisterin der Gemeinde Klein St. Paul sowie die Bürgermeister der Gemeinden Hüttenberg, Guttaring, Eberstein und Brückl.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des
„Gemeinde aktuell“ ist der 20. JULI 2026**

Bitte um rechtzeitige Abgabe der Berichte!

SOZIALFONDS

Stand Sozialfonds per 01.08.2025
€ 4.913,28

Einnahmen	LAbg. Bgm. Ofner August	€ 200,00
	LAbg. Bgm. Ofner September	€ 200,00
	Spende Ingrid Robitschko	€ 20,00
	Spende FPÖ-Hüttenberg Familienfest	€ 325,00
	LAbg. Bgm. Ofner Oktober	€ 200,00
	LAbg. Bgm. Ofner November	€ 200,00
	Spende GR Horst Bischof	€ 58,00
	Spende Dietmar Stuck	€ 100,00
	Spende anonym	€ 100,00
	Spende GR Hannes Fercher	€ 10,00
	LAbg. Bgm. Ofner Dezember	€ 200,00
	Erlös Adventzauber 2025	€ 1.600,00
	Rückzahlung finanzielle Unterstützung	€ 250,00

Ausgaben	Unterstützung Projekttag	€ 30,00
	Unterstützung Schul- und Kindergartenfahrten	€ 300,00
	Unterstützung Verein „Engel in Zivil“	€ 250,00
	Übernahme Saalmiete Kindermaskenball Knappenberg	€ 500,00
	Unterstützung Musikschüler	€ 262,24

Einnahmen/Ausgaben gesamt € 8.376,28 € 1.342,24

Stand Sozialfonds per 01.01.2026
€ 7.034,04

Allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön!



IHRE WÄRMEPUMPE: GUT BERATEN MIT DER KELAG

**UNABHÄNGIG, REGIONAL
UND ALLES AUS EINER HAND**

Sie denken an eine Wärmepumpe?
Mit der Kelag wird aus einer Idee
ein Projekt.

Wir unterstützen Sie bei der Planung,
der Umsetzung mit Partnern und
der Förderabwicklung – objektiv,
persönlich und unkompliziert.

ketag

**GEDACHT?
GETAN!**

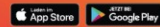
**BIS ZU
2.000 €
PRÄMIEN
SICHERN**



**Der erste Schritt
zu Ihrer Wärmepumpe:**
kelag.at/beratung-wp



App downloaden,
registrieren & deine
Marktgemeinde
neu entdecken!



Hüttenberg verbindet sich!

Ab März 2023 verwendet unsere Gemeinde die CITIES-App als digitale Kommunikations- und Werbepattform. Bürger:innen sowie lokale Betriebe & Vereine profitieren gleichermaßen von der Nutzung.

Das kann die neue App.

BENACHRICHTIGUNGSEINSTELLUNGEN

Push-Benachrichtigungen ein-/ausschalten

GEMEINDESEITE

Hier findest du sämtliche Beiträge der Marktgemeinde inkl. Kontaktdaten, Öffnungszeiten & weitere wichtige Infos zur Marktgemeinde

SEITEN

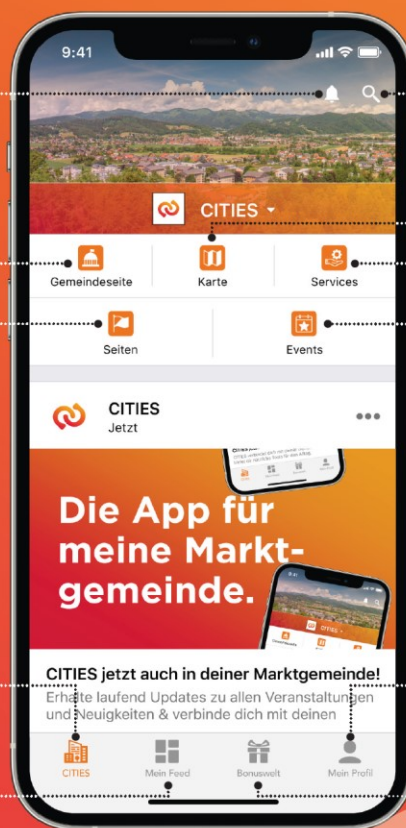
aller Betriebe, Vereine, öffentlicher Einrichtungen, Organisationen, etc. inkl. Stream, Kontaktdaten, Öffnungszeiten & weiteren wichtigen Infos zur jeweiligen Seite

CITIES-STREAMS

News, Events, Angebote & Aktionen der Marktgemeinde & aller darin befindlichen Seiten

MEIN FEED

News, Events, Angebote & Aktionen von Städten, Gemeinden & Seiten, mit denen du verbunden bist



SUCHE

aller Seiten & Beiträge in der App

INTERAKTIVE ONLINEKARTE

inkl. Such- & Filterfunktion

NÜTZLICHE SERVICES

Müllkalender & die Möglichkeit, dass du Anliegen an die Marktgemeinde übermittelst

EVENTKALENDER

Veranstaltungen der Marktgemeinde & aller darin befindlichen Seiten

MEIN PROFIL

Persönliche Daten, Einstellungen, eigene Seite beantragen, uvm.

BONUSWELT

mit Angeboten & Aktionen, Coupons, Sammelpässen, Promotions, uvm.

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM

Folgen Sie der **Marktgemeinde Hüttenberg**
auch auf **Facebook** und nutzen Sie zudem
die neue **NOREIUM-APP**!

GEMEINDE TAXI



Als spezielles **Service** für unsere GemeindebürgerInnen und Gäste der Marktgemeinde Hüttenberg wird ab sofort wiederum das **Gemeindetaxi** mit der Firma **JUPI BetriebsGmbH** angeboten.

Die Fahrten des Gemeindetaxi beschränken sich ausschließlich auf das **Gemeindegebiet Hüttenberg** (inklusive Klippitzztörl – Parkplatz Hohegger). Eine Nutzung zu beruflichen Zwecken kann nicht über den Gemeindetaxi-Tarif abgedeckt werden.

Fahrtkosten pro Fahrt und Person:
€ 5,00



Die **Bezahlung** der Fahrtkosten erfolgt über **Gutscheine**, welche in unseren **Gewerbebetrieben** sowie beim **Gemeindeamt** oder direkt über das **Gemeindetaxi** erworben werden können!

Marktgemeinde
Hüttenberg



Taxibetrieb:
MO bis FR von 08:00 bis 18:00 Uhr

**Samstag, Sonntag, Feiertag sowie außerhalb
der Fahrzeiten auf Voranmeldung**



Gemeindetaxi-Rufnummer:
+43 664 / 22 22 203



DANKESCHÖN

Mit dem Jahr 2025 hat sich für **zwei langjährige, verdiente Mitarbeiter** mit dem **Pensionsantritt**, ein neuer **Lebensabschnitt** erschlossen und ich möchte mich hiermit **persönlich** sowie im **Namen** aller **Kollegen** und **Freunde** für **Euer engagiertes Wirken** und die **großartige Zusammenarbeit** in all den gemeinsamen Jahren **aufrichtig bedanken!**



Seit dem **Jahr 2018** hat **Mario Michelini** unser **Team** im **Bauhof** der Marktgemeinde Hüttenberg **verstärkt** und für die Anliegen unserer GemeindebürgerInnen stets ein offenes Ohr gehabt.

Danke für **Deinen Einsatz** und die **gelebte Kameradschaft** sowie viel Freude für Deine Vorhaben im nunmehrigen „Unruhestand“!

Über **15 Jahre** hindurch seit dem **Jahr 2010**, war sie mit ihrer **offenen** und **kommunikativen Wesensart** ein **Fixstern** bei unseren **Museumsanlagen** und vor allem im **Heinrich-Harrer-Museum** durch ihre Führungen beliebt. **Herzlichen Dank** unserer **Irmir Pirker** für Deine **langjährige Tätigkeit** in den **Museen** sowie in unserem **Postamt**, verbunden mit den besten Wünschen für Deine nunmehrigen Vorhaben!

LAbg. Bgm. Josef Ofner

ALLERHEILIGEN-GEDENKEN

Zu **Allerheiligen** findet neben den **Gräbersegnungen** alljährlich auch das **Gedenken** der Marktgemeinde Hüttenberg an die **gefallenen Soldaten** sowie der **zivilen Opfer** der **beiden Weltkriege** sowie des **Kärntner Abwehrkampfes** am **Kriegerdenkmal** in Hüttenberg statt.

Anlässlich der **Wiederkehr** des **105. Jubiläumsjahres** der **Kärntner Volksabstimmung** im vergangenen Jahr, legte **LAbg. Bgm. Josef Ofner** in seiner Rede den **Fokus** auf die **demokratische Entscheidung**, die damals in weiser Voraussicht getroffen wurde und die damit verbundenen **demokratischen Werte**, die es in unserer gesellschaftlichen Entwicklung gilt hochzuhalten und weiterzutragen.



Ein **herzliches Dankeschön** an **Vikar Johann Auer** für das **gemeinsame Gebet**, dem **Ensemble** der **Bergkapelle Hüttenberg** und dem **MGV „Stahlklang“ Hüttenberg** für die **musikalische Gestaltung** sowie den Abordnungen des **Kärntner Abwehrkämpferbundes**, des **Österreichischen Kameradschaftsbundes** und der **Freiwilligen Feuerwehr Hüttenberg** für die **Teilnahme** an unserer Gedenkveranstaltung.

Ein besonderer **Dank** gilt auch der **Exekutive**, die seit Jahren dafür Sorge trägt, dass diese Veranstaltung in der notwendigen Würde und Stille abgehalten werden kann.

TAG DER BEGEGNUNG 2025

Am **14. November 2025** wurde im vergangenen Jahr wiederum der „**Tag der Begegnung**“ im **Musikzentrum Knappenberg** begangen.

Es ist bereits eine **liebe Tradition** geworden, dass unsere **Jüngsten** gleich zu Beginn der **Veranstaltung** ihr **Talent unter Beweis stellen** und so hatten auch diesmal **Kindergarten** und **Volksschule** mit ihren **tollen Darbietungen rege Begeisterung** ausgelöst. Ein herzliches **Dankeschön** unseren **Lehrkräften** für das Einstudieren dieses großartigen Programms!



Ein **herzliches Dankeschön** gilt auch all unseren **Gemeindebürgern**, die unserer **Einladung gefolgt** sind sowie dem gesamten **Organisations- und Gemeindeteam**, wie auch **Firma SPAR-Knirschnig** für die **Verpflegung**.

Im Anschluss an die **Darbietungen** des **Kindergartens** und der **Volksschule**, erfolgte ein **gesangliches Ständchen** vom **MGV Lölling** unter der **Leitung** von **Peter Müller** sowie die **Prämierungen** zum **Blumenschmuckwettbewerb 2025!**

In diesem Jahr ist es geplant, den „**Tag der Begegnung**“ **zeitlich** etwas in die **Sommermonate** zu verlegen, wobei wir, **gemeinsam** mit dem **Landhotel Knappenberg**, eine **Veranstaltung** im **Juni 2026** planen, zu welcher wir rechtzeitig einladen dürfen!



Im Rahmen der **Prämierungen** zum **Blumenschmuckwettbewerb**, durften wir folgende **Teilnehmer** unserer Marktgemeinde **auszeichnen** und **bedanken** uns sehr herzlich für die **wundervollen floristischen Genüsse!**

Preisträger des Blumenschmuckwettbewerbs 2025:

Kategorie	Name	Platz
Gasthöfe und Hotels	Birgit Langeegger	1
Gasthöfe und Hotels	Stefanie Krings-Neugebauer	2
Bauernhöfe und Buschenschank	Sophie Neubauer	1
Bauernhöfe und Buschenschank	Familie Schaffer	2
Bauernhöfe und Buschenschank	Astrid Stark	3
Bauernhöfe und Buschenschank	Jutta Steiner	4
Rund um's Haus	Familie Tilz	1
Rund um's Haus	Ingrid Wieland	2
Rund um's Haus	Ingrid Neubauer	3
Rund um's Haus	Monika Makoru	3
Rund um's Haus	Elisabeth Rosenfelder	3
Rund um's Haus	Sabine Kaplaner	4
Rund um's Haus	Familie Rohrer	4
Rund um's Haus	Marianne Stark	4
Rund um's Haus	Jutta Steiner (Graben 26)	5
Rund um's Haus	Nicole Pirker	5
Fenster und Blumenschmuck	Jutta Gruber	1
Fenster und Blumenschmuck	Heidemarie Amritzer	2
Garten als Erholungsraum	Anna Maria Marktl-Schratter	1
Garten als Erholungsraum	Irene Steiner	2

Einen **herzlichen Dank** allen, die zum **tollen Gelingen** des „**Tages der Begegnung 2025**“ wiederum **beigetragen** und uns allen einen **wunderschönen Nachmittag beschert** haben!

WINTERMARKT ALTMANNSTEIN



Seit vielen Jahren dürfen wir mit einem **Verkaufsstand** beim **Wintermarkt** in unserer Partnergemeinde **Altmannstein** in **Bayern** vertreten sein.

Amtsleiter Kurt Steller und **Betriebsleiterin Victoria Sacherer** boten unseren bayrischen Freunden, **regionale Kulinarik** und **Produkte** aus unserer **Heimat** sowie **diverse Souvenirs** aus unseren **Museumsshops** an.

Mit im Gepäck hatten wir an diesem **Wochenende von 21. bis 23. November 2025** auch einen **musikalischen Beitrag** durch den **MGV „Stahlklang“ Hüttenberg**, welcher im Rahmen des **Wintermarktes** mit **adventlichen Liedern** einen Auftritt absolvierte und am **Sonntag** auch in der **Kirche in Mendorf** den Besuchern ein bisschen **vorweihnachtliche Einstimmung** vermittelte.

Ein herzliches Dankeschön gilt **Organisatorin Manuela Müller** sowie dem **1. Bürgermeister** der **Marktgemeinde Altmannstein Norbert Hummel**, für den **herzlichen Empfang** und die **Großzügigkeit**, die sie uns wiederum zuteilwerden ließen!



Neben unseren **Auftritten** beim **Wintermarkt** und in **Mendorf** stand auch ein **Besuch** der **Brauerei Kuchlbauer**, gemeinsam mit **Jutta** und **Hans Kuffer** sowie **Werner Engelmann** am Programm, welche Kunst und Kultur verbindet und unter anderem ein Kunstwerk von **Friedensreich Hundertwasser** beheimatet. Es waren somit wieder erlebnisreiche Tage, die wir in unserer Partnergemeinde verbringen durften!

BARBARAMESSE

Am **04. Dezember 2025** fand die **traditionelle Barbaramesse** in der **Gedenkstätte** unseres **Schaubergwerkes** in **Knappenberg** statt, zu welcher im vergangenen Jahr eine **Vielzahl** an **Besuchern** gekommen war. Gemeinsam mit unserem **Dechant Lawrence Pinto** durften wir unser **Gedenken** wiederum würdig begehen.

Die **musikalische Umrahmung** erfolgte durch den **MGV „Stahlklang“ Hüttenberg**, unter der Leitung von **LAbg. Bgm. Josef Ofner**, welcher zahlreiche hohe Vertreter unserer **Partnerbetriebe** von **Alpacem** und **TIAG Althofen** begrüßen durfte. **Adventliche Klänge** bescherte uns ein **Ensemble** der **Bergkapelle Hüttenberg**, unter der **Leitung** von **Kapellmeisterstellvertreter Josef Pinter**, bei der **Ausfahrt** aus dem **Erbstollen**.





Ein herzliches Dankeschön für die **Mitwirkung** und die **Teilnahme** gilt dem **ehemaligen Betriebsleiter DI Stefan Zoltan** sowie den **Hüttenberger Reiftänzern** mit **Obmann Rupert Leikam** und allen **ehemaligen Bergleuten**!

Ausklingen ließen wir den Abend im **Anfahrtsstüberl**, wo sich alle **Mitwirkenden** und auch die **Gäste** entsprechend **stärken konnten**.

ADVENTZAUBER IM BERGWERK

Im Vorspann zum „**Adventzauber im Bergwerk**“ war eine **große Delegation** aus unserer **Partnergemeinde Altmannstein in Bayern**, bereits zwei Tage zuvor nach Hüttenberg gereist. Es war uns auch heuer wiederum eine **große Freude**, dass es sich der **1. Bürgermeister Norbert Hummel**, die **3. Bürgermeisterin Claudia Schiereis** sowie **Manuela Müller** vom **Gemeindeamt Altmannstein**, es sich nicht nehmen ließen, wiederum persönlich in Knappenberg dabei zu sein. Als **Auftakt** hatten wir diesmal unsere **Landeshauptstadt Klagenfurt** besucht und einige **adventliche Eindrücke** bei **Kärntner Weihnachtsmärkten** gesammelt.



Am **08. Dezember 2025** war es schließlich soweit und wir durften den **Erbstollen** sowie den **Schachtplatz** für unseren **beeindruckenden Adventzauber** öffnen. Vor **10 Jahren** hatte **Bürgermeister Josef Ofner** die **Idee** eines **Weihnachtsmarktes unter Tage**, nach **Besuch** eines solchen im **deutschen Ruhrgebiet**, in unsere **Gemeinde gebracht** und es war **absolut überwältigend**, welchen **Zuspruch** dieser im vergangenen Jahr gefunden hatte. **Hunderte Besucher** waren bereits am **frühen Nachmittag** nach Knappenberg gekommen, um das **dargebotene Kunsthandwerk**, die **Kulinarik** sowie die **vorweihnachtlichen Klänge** in **mystischem Ambiente** des **Schaubergwerks** zu genießen.

Die **34 Aussteller**, welche wir diesmal begrüßen durften, boten den Besuchern ein **wunderschönes Angebot** und das **musikalische Programm** war ebenso **bunt gemischt**. Neben dem **MGV „Stahlklang“ Hüttenberg**, durften wir den **MGV Kärntnertreu** aus **St. Veit an der Glan** willkommen heißen. Bereits traditionell waren ein **Ensemble der Bergkapelle Hüttenberg** sowie die **Wietinger Jagd- und Alphornbläser** mit dabei. Am **Schachtplatz** sorgte **Remo Cesare** mit seinem **Streichelzoo**, aber vor allem seinen **gesanglichen Klängen** für **großartige Stimmung** bei den Besuchern.

Mehr als **200 Kinder** durften sich über **Geschenke** vom **Nikolaus** erfreuen, welcher gemeinsam mit dem **Krampus**, am **Schachtplatz** und im **Stollen** für **Freude** unter unseren **Jüngsten** sorgte!



Den **krönenden Abschluss** bildete die **Verlosung** der **Hauptpreise**, wobei wir uns in diesem **Zusammenhang** bei allen **Sponsoren** recht **herzlich bedanken** dürfen! Der **erste Preis** war ein **Familienwochenende** in unserer **Partnergemeinde Altmannstein**, welcher von **1. Bürgermeister Norbert Hummel** gesponsert wurde, des Weiteren gab es **Geschenkskörbe** der **Familie Kogler „Pfanneggerhof“** sowie vom **SPAR-Markt Knirschnig** zu gewinnen.

Natürlich waren auch die finsternen Gesellen von der „**Teufelsbruat Althofen**“ zu späterer Stunde zu Gast, um jenen großen Kindern, die das Jahr über nicht so brav waren, die Leviten zu lesen.

Ein **herzliches Dankeschön** gilt der **Firma Forstbetriebe Hans Tilly** für die **kostenlose Bereitstellung** aller **Christbäume** und **Zweige**, die das **besondere Gefühl** von **Weihnachten** in den **Stollen** gebracht haben.





Um die **Sicherheit** im **Bergwerk** während der **gesamten Veranstaltung** gewährleisten zu können, dürfen wir auch **GR Willi Kleer** sowie den **Kameraden** der **Freiwilligen Feuerwehr Knappenberg** ein großes **Dankeschön** sagen. Sie haben uns zudem bei den **Vorbereitungen** tatkräftigst unterstützt!

Ein großes **abschließendes Dankeschön** gilt **Betriebsleiterin Victoria Sacherer** und ihrem **gesamten Team**, das mit **besonderer Hingabe** unser **Bergwerk** in **weihnachtlichem Glanz** hat **erstrahlen** lassen!

NEUERÖFFNUNG HC GARAGE

Neueröffnung der KFZ-Werkstätte „HC Garage – Corinna Hübler“ (ehemals Auto Smadu) in Kappel am Krappfeld

Mit **Anfang November** hat die **Gemeinde Kappel am Krappfeld** eine **neue Adresse** für **erstklassigen Autoservice** – **Corinna Hübler** eröffnete Ihre **HC Garage** in **Pölling 35** – eine **moderne, bestens ausgestattete KFZ-Werkstätte**, die mit **Kompetenz, Ehrlichkeit** und **persönlichem Einsatz** überzeugt!



Nach mehreren Jahren **Erfahrung** in der **Werkstattleitung**, hat sich Corinna Hübler nun den **Traum** vom **eigenen Unternehmen** erfüllt.

In ihrer **KFZ-Werkstätte** bietet sie ein **umfassendes Leistungsspektrum** – von **Service** und **Inspektion**, **Bremsen-** und **Fahrwerksarbeiten**, **Diagnose** und bis hin zu **Klimaanlagen-** und **Heizungsservice**. Selbstverständlich werden auch die **§57a-Überprüfung** (Pickerl) sowie **Reifenwechsel** und **Reifendepot** angeboten.

Zum **Start** warten auf Kundinnen und Kunden **attraktive Eröffnungsangebote** und **Aktionen**. Besonders wichtig ist der engagierten Unternehmerin dabei eines: **Verlässlichkeit, Transparenz** und **faire Preise!**

„Ich möchte, dass sich meine **Kundinnen** und **Kunden** bei mir **gut aufgehoben** fühlen – mit **ehrlicher Beratung** und **sauberer Arbeit**“, betont Corinna Hübler. Die **HC Garage** steht damit für ein neues Verständnis von Werkstattservice in der Region: **modern, kundennah** und **mit Herz für jedes Detail!**

HC Garage – Pölling 35, 9314 Kappel am Krappfeld
+43 676 3284364
hcg garage.kfz@gmail.com
www.hc-garage.at

VIELFALT VON KULTUR IM BERGRICHTERHAUS HÜTTENBERG

Der **Kulturverein Hüttenberg – Norikum** wurde **1997 gegründet** und ist **bemüht, niveauvolle Veranstaltungen** am Land anzubieten. **Namhafte Persönlichkeiten** aus der **Musik**, der **Dichtkunst** und der **Malerei** treten im **Bergrichterhaus**, unserem angemieteten Kulturzentrum, auf.

Vom **außergewöhnlichen Ambiente** dieses **geschichtsträchtigen Hauses** sind Besucher und Auftretende angetan. Das **Publikum** kommt aus der **Region Mittelkärnten** und **darüber hinaus**. Wir würden uns freuen, kämen aus dem **Gemeindegebiet Hüttenberg** auch **mehr Interessierte**. Jedenfalls laden wir Sie **dazu herzlich ein!**

Ich darf Ihnen das **Programm für 2026** vorstellen - alle **Veranstaltungen** finden im **Bergrichterhaus Hüttenberg** statt und **beginnen um 19:30 Uhr:**



- 17. April 2026:** Der **Spitzendrummer KLEMENS MARKTL** bringt mit zwei weiteren Musikern **JAZZ vom Feinsten**
- 22. Mai 2026:** **GÜNTER KRAUSE** liest **Texte** von **Otto Bünker** und **Franz Franzlercher** (mit Musik)
- 19. Juni 2026:** Die **ausgezeichneten Musiker HEIDI** und **THOMAS WALLISCH-SCHAUER** (Hackbrett u. Gitarre) gestalten ein **besonderes Konzert**.
- 17. Juli 2026:** **FANCY CHORDS IN CONCERT – ALBELINA STIEGER, MICHELLE** und **CHIARA WEGSCHEIDER** untermalen ihren dreistimmigen Gesang mit einer Vielzahl an Instrumenten.
- 14. August 2026:** Der bekannte **KÄRNTNER VIERGESANG** erfreut Sie mit seinen **Liedern**, auf der **Gitarre begleitet** von **Martin SABITZER**, der auch Gedichte vorträgt.
- 18. September 2026:** Die jungen, begabten Musiker **DANIEL AMBROSCH** (Klavier) und **OLIVIA SCHÖFFMANN** (Flöte) begeistern mit **Musik vom Barock bis zur Moderne**.

Der **gesamte Vorstand** arbeitet **ehrenamtlich** und ist **bemüht**, Ihnen jeweils einen **besonderen Abend anzubieten**.

Obfrau: Marlies Krause/Gabriele Ganter
Kassa: Gabriele Ganter/Gustl Bergmoser
Schriftführer: DI Markus Krause/AL Kurt Steller

Mit Ihrer **Mitgliedschaft – Euro 22,00 – könnten Sie uns bitte unterstützen**.
Bankverbindung: Raiba Mittelkärnten, IBAN: AT 08 3947 5000 0382 0933

Im Namen des **Vereins wünsche ich Ihnen für 2026 Gesundheit und Wohlergehen!**

Auf **ein Wiedersehen** im **Bergrichterhaus** freut sich **Marlies Krause** mit ihrem **Team!**

Löllinger Schüler zeigt Unternehmergeist Simon Schwinger Teil innovativer Junior-Company der HAK Althofen

Ein **besonderes Beispiel** für **Engagement**, **Kreativität** und **regionales Verantwortungsbewusstsein** liefert heuer der **Löllinger Schüler Simon Schwinger**, der gemeinsam mit seinen **KlassenkollegInnen** der **3. Jahrgänge** der **Industrie-HAK Althofen** an einem bemerkenswerten **Junior-Company-Projekt** teilnimmt. Unter der **Begleitung** ihrer **Betreuungslehrerin Marlene Brunner-Wogrin** gründen die Jugendlichen im Rahmen des Unterrichts **eigene Schülerfirmen** und übernehmen sämtliche **unternehmerischen Aufgaben** – von der Idee über die **Produktion** bis hin zu **Marketing**, **Verkauf** und **Finanzplanung**.

Simon Schwinger arbeitet in der **Schülerfirma Trebino**, die sich einer besonders **nachhaltigen Geschäftsidee** verschrieben hat. In **Kooperation** mit der **regionalen Privatbrauerei Wimitzbräu** verwertet das **Team Biertreber** – ein wertvolles **Nebenprodukt** des **Brauprozesses** – und stellt daraus **hochwertige Brotbackmischungen** her. Die **biologische** und **naturbelassene Produktion** von Wimitzbräu bietet dafür die ideale **Grundlage**, denn die Brauerei stellt den SchülerInnen die benötigten Rohstoffe zur Verfügung und unterstützt so die sinnvolle Weiterverwertung regionaler Ressourcen.

Der **verwendete Treber** macht das Brot nicht nur **besonders aromatisch**, sondern liefert auch **wertvolle Ballaststoffe**. Abgerundet wird die Mischung durch **biologische Zutaten** und **Kürbiskerne** vom **Knappengut** der **Familie Schebath**, die dem Brot zusätzlichen Biss verleihen.

Mit seinem **Engagement** zeigt **Simon Schwinger** **eindrucksvoll**, wie **junge Menschen wirtschaftliches Verständnis** mit **Nachhaltigkeit** und **regionaler Verbundenheit** verbinden können. Die Produkte der **Junior Company** wurden auf **mehreren Weihnachtsmärkten** in der **Region angeboten**. Die SchülerInnen – allen voran Simon – freuen sich weiterhin auf viele BesucherInnen und interessierte Gespräche.



Foto: Die SchülerInnen der Junior Company Trebino mit Simon Schwinger (Mitte) und Betreuungslehrerin Marlene Brunner-Wogrin

Alle Fotos: HAK Althofen

Ganz still und leise feierten wir im Oktober 2025

35 Jahre Trachtengruppe Hüttenberg!

1990 was für ein Jahr: Die Wiedervereinigung Deutschlands, der Start des Hubble-Weltraumteleskops, Beginn der digitalen Revolution. Es wuchs die Nutzung von Computern und Mobiltelefonen, was wiederum den Grundstein für das Internet und World Wide Web legte. Nelson Mandela wurde nach 27 Jahren Gefangenschaft freigelassen. Die Fußballweltmeisterschaft in Italien. Modisch geprägt von legeren Outfits, knalligen Farben, weiten Hosen, Grafik-T-Shirts und Latzhosen. Angesagt waren auch Walkie Talkies, Tamagotchis, Bravo Hefte und Gameboys. Aber das bedeutendste fand in Hüttenberg statt: **„Die Gründung unserer Trachtengruppe!“**



„Keiner kann alles, einige können etwas, gemeinsam gelingt uns viel“ ist unser Motto seit der Gründung.

Die **Gründungsobfrau Brigitte Eberhard** hatte wohl die **schwierigste Aufgabe** in unserer **Vereinsgeschichte**, den **Aufbau der Gruppe** und das **Kreieren** unserer **schönen Tracht**. Mit Hilfe des **Kärntner Heimatwerkes** und der **Vorlage** des mehr als **100 Jahren alten Modells** aus dem **Besitz** von **Frau Mathilde Krenn vlg. Kaiser** in **Plaggowitz** entstand unsere **heutige Obergörtschitztaler Festtagstracht**. Als **einzige Gruppe** im **Görtschitztal** tragen wir die **traditionelle Bodenhaube**, die auch als das **Glanzstück der Kärntner Kopfbedeckung** genannt wird.

In **all den Jahren** wurde **viel gestickt, gestrickt, genäht, gefilzt, geklöpelt, gemalen** oder mit **Materialien** aus der **Natur gearbeitet**. **Tradition** war unser **Ostermarkt am Palmsonntag**, der von 1992 bis zur Pandemie stattfand. Es wurden die **Bühnen** für den **Heimatherbst** und das **Benefizadventkonzert** gestaltet. Eine **Krippenausstellung** organisiert, ebenso die **4 Advent-schaufenster**. Seit 1997 binden wir den **Adventkranz** für die **Kirche**. Wir genossen **Vorträge** über ferne Länder. Waren **Patinnen** für das **Rüsthau** der **FF-Hüttenberg**. Unsere **Tracht**, die wir 1991 nähten, wurde in der **Kleinen Zeitung** und im **ORF** bei **Treffpunkt Kärnten** **vorge**stellt.

Wir waren bei den **Umzügen** für die **10. Oktoberfeier** in **Klagenfurt** und beim **Wiesenmarkt in St. Veit** dabei. Pfl egten eine Zeit lang den **Bildstock Christus** mit der **Dornenkrone**. Das **Görtschitztaler Taltreffen** der **Trachtengruppen** wurde **von uns ins Leben gerufen**. Wir nahmen auch immer wieder an den **Trachtenwallfahrten** des **Kärntner Bildungswerkes** teil.

Die **Erneuerung** und **Restaurierung** des **Klöckerbrunnens** war wohl die **größte Herausforderung** in der Ära von **Uta Pirker**. Mit viel Elan und Freude setzte sie das **Novicus Projekt** um und wurde dabei von vielen **freiwilligen Helfern unterstützt**. Das 10-jährige Jubiläum wurde nicht gefeiert, aber dafür das 12., 20. und 25. im größeren Rahmen. Das 30-jährige Jubiläum fiel wegen der Pandemie aus und 35 Jahre feierten wir nur für uns. Wir hatten viele Bleiben: GH Zois, GH Steller, das JUFA-Hotel und jetzt der Pfarrhof. Die **Kirche** wird **jahreszeitlich geschmückt**. Basteln alle Jahre die **Weihnachtswünsche** für unsere **unterstützenden Mitglieder**. Die **Topothek Hüttenberg** dürfen wir in **Zusammenarbeit** mit dem **Gemeindeamt befüllen** und umfasst **beinahe 2000 Fotos**. Am **Palmsonntag** laden wir zu **Kaffee** und **Reindling** ins **Pfarrhaus** ein. Wir waren und sind von der **Mitgliederanzahl** eine **bescheidene Gruppe**. Die **Geschicke** leiteten bisher mit viel Freude und **Engagement Brigitte Eberhard, Uta Pirker, Martina Fercher, Monika Regenfelder** und aktuell **Waltraud Regenfelder**.

Neben der **Vereinsarbeit** kam auch die **Geselligkeit** bei Ausflügen im In- und Ausland, Geburtstags-, und Weihnachtsfeiern, Wanderungen oder beim Kegeln nicht zu kurz. Wir wirken selbstverständlich gerne bei den **kirchlichen Festtagen** und den **Veranstaltungen** des **Kulturlebens** unserer **Marktgemeinde** mit. Eine **Selbstverständlichkeit** war und ist es auch immer für uns - **sozial aktiv** zu sein. Unvergessen bleiben auch die Mitglieder, die nicht mehr unter uns weilen.

Wir möchten auch **DANKE** sagen. Ein Dankeschön an unsere **unterstützenden Mitglieder** für ihre **finanziellen Zuwendungen**. Ein Danke für die **harmonische Zusammenarbeit** im **kulturellen Leben** in unserer **Gemeinde** und das **sehr gute Einvernehmen** mit dem **Marktgemeindeamt**. Ein herzliches Danke an **unsere Familien**, die hinter uns stehen und tatkräftig mithelfen. Ein vergelts Gott der **Pfarre Hüttenberg** für das **konstruktive Miteinander**. Bedanken möchten wir uns auch bei den Usern in den „**Sozial Medien**“, die unsere Beiträge immer wieder liken und teilen.

Glück, Gesundheit, Zufriedenheit und einen guten Start ins Jahr 2026 wünscht die Trachtengruppe Hüttenberg!

Ausflug zum Salzburger Adventsingens

Die **Trachtengruppe** fuhr am **7. Dezember 2025** nach **Salzburg** und **besuchte** den **Christkindlmarkt** am **Dom- und Residenzplatz**, wohl einer der **ältesten** und **schönsten Weihnachtsmärkte Österreichs**, mit Buden, Kunsthandwerk und vielen weihnachtlichen Genüssen.



Höhepunkt des **Ausfluges** war jedoch das „**Salzburger Adventsingen – der Blinde Hirte**“ im **großen Festspielhaus**. Der „blinde Hirte“ spannt mit seinen Begleitern einen **dramaturgischen Bogen** zum **adventlichen Geschehen** rund um Maria und Josef. Er nimmt mit seinen geschärften Sinnen viel mehr wahr und sieht vor allem mit dem Herzen. **Volksmusik** und **Klassik**, **zeitgenössische Klänge**, das **Spiel** der **Hirtenkinder** und **beeindruckende szenische Darbietungen** bilden eine **Schlichtheit**, ein **harmonisches Ganzes**, das Gefühl einer großen Gemeinschaft, welche spätestens beim miteinander gesungenen **Andachtsjodler** zum Ausdruck kommt.

Ein **einzigartiges Erlebnis**, dass uns noch **sehr lange in Erinnerung** bleiben wird!

Liebe Kundinnen und Kunden,

wir dürfen Ihnen allen ein **gutes, gesundes neues Jahr wünschen**. **Herzlichen Dank** für **Ihre Einkäufe** im **abgelaufenen Jahr**.



Nah&Frisch

Ein **besonderer Dank** gilt auch unseren **Kundinnen** und **Kunden** aus den **anderen Ortsteilen**, **insbesondere** aus **Knappenberg**, die immer wieder bei uns einkaufen. Wir hoffen, dass trotz der zwei neuen Sparmärkte in unserer Umgebung die Treue zum örtlichen Geschäft weiterhin ungebrochen bleibt.

Alles Gute und liebe Grüße,
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Vorstand unseres G'schäfts in Lölling!

Aktion

Pro Shooting ist ein Rabatt möglich.
Im Monat Jänner & Februar
erhalten alle
Hüttenberger*innen
10% Rabatt
auf gebuchte
Shootings.

*Erinnerungen für immer -
Memories Photo eröffnet!*

In unserer Gemeinde hat das Fotostudio Memories Photo, gegründet von Nina Kogler, eröffnet. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Angebot an Fotografie-Dienstleistungen:

- Porträtaufnahmen
- Familien- und Kinderfotos
- Baby- und Paarshootings
- Hochzeitsfotografie
- Outdoor-Shootings
- Fotoprodukte
- Taufen / Erstkommunionen

Bei Memories Photo steht eine lockere Atmosphäre im Mittelpunkt. Mit viel Spaß und Freude werden dabei schöne Erinnerungen geschaffen, die dauerhaft festgehalten werden. Weitere Informationen und Terminvereinbarungen sind über die angegebenen Kontaktdaten möglich.



📍 Knappenbergerstraße 6, 9375 Hüttenberg

☎ 0660/4111103

✉ memoriesphotonina@gmail.com

🌐 www.memories-photo.at





Bergkapellenpost

Im Jahr 2025 blicken wir erneut auf eine ereignisreiche zweite Jahreshälfte zurück. Insgesamt absolvierten wir in diesem Jahr **17 Ausrückungen in Gesamtstärke**, **4 Auftritte in kleiner Ensemblebesetzung**, sowie **49 Gesamtproben** und zusätzlich einige Registerproben – wir waren also wieder fleißig unterwegs!

Gleich zu Beginn des August wartete ein ganz besonderes Erlebnis auf uns:

Am **02. August** nahmen wir am **Trachtenumzug des Villacher Kirchtags** teil – gemeinsam mit dem Dachverbände der Österreichischen Berg-, Hütten- und Knappenverbände. Über **140 Musikerinnen und Musiker** marschierten Seite an Seite durch die Innenstadt.

Wir waren mit Abstand die größte Musikkapelle beim Umzug.



Ein beeindruckendes Bild und definitiv eines unserer großen Highlights in diesem Jahr. Nicht mal der Regen konnte dieses Erlebnis trüben.

Weiter ging es am **31. August** mit dem **Tag der Blasmusik in Knappenberg**. Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang waren wir musikalisch im Ort unterwegs und möchten uns auf diesem Weg herzlich für die **Unterstützung und die große Gastfreundschaft** bedanken.



Nur wenige Tage später, am **06. September**, stand der **Play & Try Day** auf dem Programm – organisiert gemeinsam mit dem Team des Sommercamps. Die Kinder hatten die Möglichkeit, verschiedenste Instrumente auszuprobieren und sich bei unterschiedlichen Spielen auszutoben, wie zum Beispiel den Hindernisparcours. Bei strahlenden Gesichtern und bester Stimmung wurde dieser schöne Tag erlebt, bevor wir ihn mit einem **gut besuchten Dämmerstopp in Heft** ausklingen ließen. Für einen besonderen musikalischen Akzent sorgte dabei auch der Auftritt des Projektorchesters Young Sounds.





Am **27. September** machten wir uns auf nach St. Veit, wo wir gemeinsam mit der **Marktmusikkapelle Guttaring** beim **Wiesenmarktumzug** mitmarschierten.

Danach ließen wir die gelungene Ausrückung mit dem schon traditionellen **Frühschoppen im St. Veiter Festzelt** ausklingen.



Im **Oktober** folgten wir der Einladung unserer **Victoria zu ihrer 30. Geburtstagsfeier**. Gemeinsam mit den Reiftänzern durften wir musikalisch gratulieren, wobei natürlich auch das Pritschen nicht fehlen durfte. Bei bester Stimmung verbrachten wir einen geselligen Nachmittag miteinander.



Zu Allerheiligen nahmen wir am **01. November** mit einem **Blechbläserensemble** am **Kriegergedenken** teil und gestalteten dieses gemeinsam mit dem **MGV Stahlklang** würdevoll musikalisch.

Auch im Dezember waren wir wieder mehrfach im Einsatz: Am **04. Dezember** umrahmte ein **Holzbläserensemble** den Auszug aus dem Stollen nach der **Barbaramesse** musikalisch. Am **08. Dezember** durften wir beim **Advent im Stollen** erneut für stimmungsvolle Momente sorgen. Mit weihnachtlichen Klängen und besinnlicher Musik trugen wir zur besonderen Atmosphäre bei und freuten uns über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die diesen vorweihnachtlichen Abend mit uns verbrachten.



Am **05. Dezember** freuten wir uns, die **Barbaraandacht** von **Alpacem** im Schloss Töscheldorf, im Rahmen der Weihnachtsfeier musikalisch umrahmen zu dürfen.





Am 11. Dezember überraschten wir unsere Querflötistin **Sonja** anlässlich ihres **40. Geburtstags**. Wir wünschen nochmals alles Gute!

Den traditionellen Abschluss des Jahres bildete schließlich die **Mitgestaltung der Kinderchristmette am 24. Dezember** in Hüttenberg – ein schöner, besinnlicher Ausklang unseres musikalischen Jahres.

Wir laden Sie herzlich ein!

Schon jetzt möchten wir Sie herzlich zu unseren kommenden Veranstaltungen einladen: Am **14. Februar** 2026 findet der alljährliche **Maskenball** im Musikzentrum Knappenberg statt, wir freuen uns wieder auf viele Besucher mit kreativen Verkleidungen.

Außerdem...

In diesem Jahr präsentiert sich unser Frühjahrskonzert in besonderem Gewand als **Muttertagskonzert am 14. Mai 2026**. Dazu laden wir nicht nur alle Mütter, sondern auch alle Freunde der Bergkapelle ganz herzlich ein, mit uns diesen musikalischen Nachmittag zu genießen.



Danke!

In Anbetracht all dessen, was wir als Verein auch heuer wieder gemeinsam geschafft haben, möchte ich mich als Obfrau **ganz herzlich** bei allen Musikerinnen und Musikern, unseren Vorstandsmitgliedern, den vielen Helferinnen und Helfern sowie natürlich bei unserem Publikum **bedanken**. Ohne euch wäre all das nicht möglich.

Wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen oder über eine **Spende** auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Mittelkärnten (IBAN AT74 3947 5000 0382 1006). Jede Unterstützung trägt dazu bei, unsere Vereins- und Jugendarbeit – und damit das **Fortbestehen der ältesten Musikkapelle Kärntens** – zu sichern.

Mit einem herzlichen „**Glück auf**“ wünschen wir Ihnen alles Gute für das neue Jahr!



BERGKAPELLE  HÜTTENBERG
gegr. 1698

Masken ball

SAMSTAG, 14.02.2026

ab 20:30 Uhr | CMA Knappenberg

MÄSKENPRÄMIERUNG

ANMELDUNG BIS 22:00 UHR

**MUSIK:
NON-STOP
TRIO**

VVK: € 5 | AK: € 7

Karten bei den Vereinsmitgliedern erhältlich!

Auf Ihren Besuch freut sich die Bergkapelle Hüttenberg



Faschingsumzug

in der
"NÄRRISCHEN REGION"
Faschingsdienstag
17. Feber 2026
Hüttenberg

● **DEI, DEI
beholt ma bei!**

*Am besten noch mehr,
jeder soll mitmoehn,
egal von woher!*

Ab 13.00 Uhr Sammeln auf der „Trattn“
(Sportplatzgelände)

Ab 13.20 Uhr Beginn des
Faschingsumzuges durch den
Markt Hüttenberg

Anschließend großer Faschingsrummel am
Reiftanzplatz.

Prinz „Tschortsch der I.“
und sein Narrengefolge!



**Maskierung
dringend
erforderlich –
strenge
„Faschingspolizei“**

Ein „nährisches Dei
Dei“!
ist immer und überall
dabei!

HÜTTENBERGER

FASCHINGSGILDE

*Prinz „Tschortsch der I.“ und sein
liebliches Narrengefolge*

Einladung

Heuer findet nach 3 Jahren wieder ein Faschingsumzug am **Faschingsdienstag, den 17. Februar 2026, Beginn 13.00 Uhr** in Hüttenberg statt.

Um konkrete Maßnahmen vornehmen zu können, bitten wir die Vertreter sämtlicher Vereine, Abordnungen, Gewerbebetriebe usw.

**um telefonische Bekanntgabe an das Gemeindeamt Hüttenberg
(Tel. 04263/247), bis spätestens 13. Februar 2026,**

ob eine Teilnahme mit einer Gruppe am Faschingsdienstag erfolgen wird.

Da wir der Meinung sind, dass nur "Gemeinsamkeit" etwas zustande bringt, hoffen wir auf eure Zusage, damit wir diese Tradition aufrechterhalten können.

"Dei Dei, beholt ma bei"
Für die Faschingsgilde Hüttenberg

Prinz „Tschortsch der I.“ und sein Narrengefolge

ORGANISATIONSKOMITEE
V. Internationales Löllinger-Treffen
„Ein Dorf feiert Wiedersehen“
7. bis 9. August 2026

Liebe Löllinger Bevölkerung,

es ist wieder so weit: Das **fünfte Internationale Löllinger Treffen** findet heuer **von 7. bis 9. August** wieder in **Lölling** statt. Die **Erhebungslisten** für die **Adressen** der **Verwandten** wurden in Lölling bereits von der **Freiwilligen Feuerwehr Lölling** in jedem Haushalt **verteilt**.

Bitte **nicht vergessen**, die **ausgefüllten Listen** entweder im **Gasthof Lauchart**, im **Gasthof Neugebauer** oder im **Geschäft** abzugeben - **Abgabeschluss ist Ende Jänner**.

Das **detaillierte Programm** wird im **März** bekannt gegeben. Bitte geben Sie auch die Adressen der Enkelgeneration bekannt.

**Ein gutes neues Jahr wünscht der Bevölkerung der gesamten Gemeinde Hüttenberg
der Vorstand des Komitees 5. Internationales Löllinger Treffen**

MARKTMEISTERSCHAFT EISSCHUSS

Am **10. Januar 2026** fanden die diesjährigen **Marktmeisterschaften im Eisschuss** der Marktgemeinde Hüttenberg statt. Insgesamt hatten sich **9 Moarschaften** für das **Turnier** angemeldet, für welches **Bahnmeister Albert Pirolt**, trotz nächtlichen Schneefalls, dankenswerterweise **beste eisige Voraussetzungen geschaffen** hatte.



In einem Turnier, das bis zum letzten Schuss spannend blieb, konnte sich die **Moarschaft der Freiwilligen Feuerwehr Hüttenberg**, den **Sieg** und damit den **Marktmeistertitel 2026** sichern. Im Rahmen der **Siegerehrung** konnte **LAbg. Bgm. Josef Ofner** folgenden **Moarschaften** zu ihren **Platzierungen gratulieren**:

Platz	Name	Punkte	Differenz
1	FF Hüttenberg	14	106
2	Die Struggls	13	74
3	Kirchweg	10	9
4	Die Ruhestandler	10	2
5	Lawatschangasse	9	16
6	St. Martin Hütte	8	26
7	Die Eiergreifer	4	-55
8	FF Knappenberg	4	-72
9	Die Turboschnecken	0	-106

MÜLLINSELN



Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Leider kommt es bei den **Müllinseln** immer wieder zu **extremen Verunreinigungen** durch **unsachgemäße Entsorgung**, die in weiterer Folge **immense Mehrkosten** im Zuge der **Nachbereitung** für die **Gesamtbevölkerung** im Zuge der **Verrechnung von Müllgebühren** bedeuten! Dieses **Bild** wurde kurz nach Weihnachten in **Knappenberg** aufgenommen und ist nur **beispielhaft** dafür, wie **einige Mitbürger** ihren **Müll unreflektiert entsorgen**.

Bitte versuchen wir gemeinsam, eine **verantwortungsvolle Mülltrennung** zu **praktizieren**, um **Mehrkosten** für **unsere Haushalte** in Zeiten, die ohnehin von Kostensteigerungen in vielen Bereichen geprägt sind, **zu vermeiden**!



UNIQUE CAMPS & EVENTS

20. bis 24. Juli 2026

Das erwartet dich:



Offizielles Camp-Trikot & Hose



**Skills & Techniktraining mit
qualifizierten Trainern**



Mittagessen und Snacks inklusive



**Besuch von ehemaligen oder
aktiven Fußballprofis**



KINDER
ZWISCHEN

6-15

JAHREN

Preis ab

199€

Geschwisterkinder

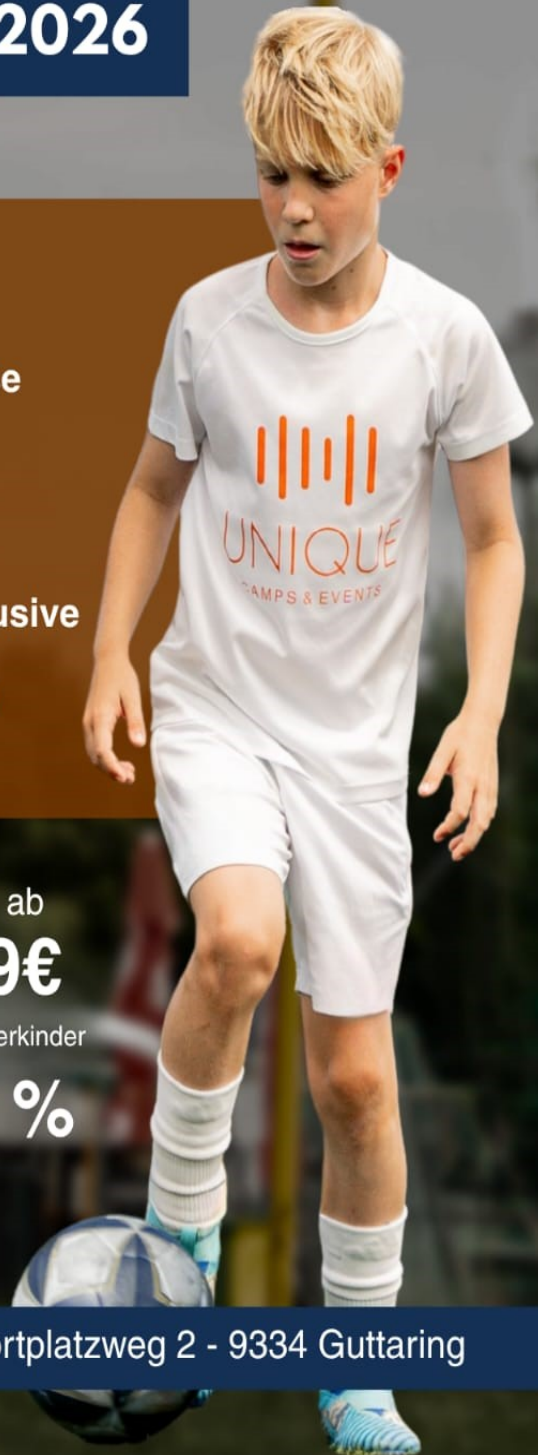
-50 %

Anmeldung unter:

www.unique-camps-events.com



KM-Bau Arena Guttaring, Sportplatzweg 2 - 9334 Guttaring



SCHNEERÄUMUNG UND STREUPFLICHT

Nachdem es immer wieder zu **Irritationen** und **unterschiedlichsten Auffassungen** kommt, was die **Eigentümer** von Grundstücken und Objekten bei der **Schneeräumung** und **Streupflicht** an **Verantwortung** und **Haftung** betrifft, dürfen nachstehend die **gesetzlichen Bestimmungen zur Kenntnis** gebracht werden:

- **Im Ortsgebiet müssen Eigentümer** von Liegenschaften zwischen **6 und 22 Uhr** Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von **3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft** von **Schnee räumen**. Bei **Schnee** und **Glatteis** müssen sie diese auch **streuen**.
- Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, **muss** der **Straßenrand** in der **Breite von 1 m geräumt** und **bestreut** werden. In einer Fußgängerzone oder **Wohnstraße ohne Gehsteige** muss auf der **Fahrbahn** ein **1 m breiter Streifen** entlang der Häuserfront **gereinigt** und **bestreut** werden.
- **Schneehaufen**, die **von Schneepflügen** der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, **müssen** ebenfalls **entfernt** werden. Zur **Ablagerung** von **Schnee** aus Häusern oder Grundstücken auf der **Straße** benötigt der **Liegenschaftseigentümer** eine **Bewilligung**.

Natürlich unterstützt die Marktgemeinde Hüttenberg speziell in den Siedlungsbereichen unsere Gemeindebürger beim Winterdienst – die **Pflicht** und die **Haftung trifft** jedoch **ausschließlich** den **Eigentümer**!

WOHNUNGS- UND HÄUSERMARKT

- **Wohnungen Münichsdorferplatz 8 (Kärntner Heimstätte) zu vermieten** - Anfragen an das Marktgemeindeamt Hüttenberg, Tel.-Nr.: **04263 / 247-12 (Amtsleitung)**
- **Schöne Baugründe** in Hüttenberg **zu verkaufen** – Größe 1.000 m² bis 5.000m² - Anfragen unter **Zois 0664 / 202 42 10**
- **Wohnung im Wohnhaus Bahnhofstraße 19** zu vermieten. Telefon: **Kraxner Erich** unter **0664 / 37 39 652**
- **Verkauf von zwei Waldgrundstücken**, EZ 92, KG St. Martin am Silberberg, in der Größe von 1.713m² sowie 203m², Verkehrswert von € 9.650,00, der Verkauf erfolgt nur gemeinsam - Anfragen an Verlassenschaftskurator RA Mag. Felix Fuchs, Neuer Platz 5/II, 9020 Klagenfurt, **Tel. 0463 / 57 866**, e-mail: rechtsanwaelte@sommerfuchs.at
- **2 Wohnungen mit Grünflächen**, Münichsdorferplatz 9, Zentralheizung (einmal mit Kachelofen), 75 m², günstig zu vermieten, Anfragen unter **0664/ 202 42 10 (Zois)**
- **Verkauf von zwei Waldparzellen**, EZ 283, KG Hüttenberg, in der Größe von 2.178m² und 4.235m², Gesamtfläche 6.413m², günstig abzugeben, Anfragen unter **0650/27 15 172 (Hr. Drexel)**
- **Mansardenwohnung (50m², möblierte Küche, Holz u. E-Heizung, im Wohnhaus Reiftanzplatz 20)**, günstig zu vermieten, Anfragen unter **0664/ 202 42 10 (Zois)**
- **Wohnung, Schulweg 4 (65 m², Miete € 300,00 + BK € 50,00)**, Anfragen unter **0664/213 14 14 (Zois Jakob)**
- **Haus zu verkaufen, Knappenberg 15**, Anfragen unter **0699/11 60 32 05**
- **Unbebaute Liegenschaft in St. Martin am Silberberg** zu verkaufen: EZ 12, KG 74126 St. Martin am Silberberg, bestehend aus Grundstücken Nr. .72, 763 u. 764 im Gesamtausmaß von 1.195m²; Anfragen an **Frau Michaela Lehner-Zimmerer, Kanzlei L-Z – Betreuungsrecht, Mail: m.lehner@kanzlei-lz.de, Tel. 0049 (0)7344 929332**

Veranstaltungskalender 2026

Jänner	Mai	Oktober
Marktmeisterschaft Eisschießen 10.01. Marktgemeinde u. ESV-Eisenblüte Sportgelände Hüttenberg Eisschussturnier Naturfreunde 17.01. Naturfreunde Knappenberg Sportgelände Hüttenberg FPÖ-Eisschussturnier 23.01. FPÖ Hüttenberg Sportgelände Hüttenberg Eisschussturnier Bahnmeister 31.01. ESV-Eisenblüte Sportgelände Hüttenberg	1.-Mai-Feier, Beginn: 11 Uhr 01.05. FF-Knappenberg Musikzentrum Knappenberg Eröffnungsparty - Pizzatag 02.05. Touristische Anlagen Hüttenberg Anfahrtsstüberl Knappenberg Muttertagskonzert 14.05. Bergkapelle Hüttenberg Musikzentrum Knappenberg Liederabend 16.05. MGVLölling GH Lauchart Lesung Günter Krause, 19.30 Uhr 22.05. Kulturverein Hüttenberg - Norikum Bergrichterhaus Hüttenberg	Fit Marsch 26.10. Wandertag Knappenberg Naturfreunde Knappenberg Saisonabschluss - Pizzatag 31.10. Touristische Anlagen Hüttenberg Anfahrtsstüberl Knappenberg
Februar	Juni	November
David Verderber Gedächtnisrennen 01.02. ASKÖ Klippitztl Klippitztl - Hocheggerlift Familienmesse, 14:00 Uhr 01.02. Pfarrverband Hüttenberg St. Johann Kindermaskenball, Beginn: 14 Uhr 08.02. Naturfreunde Knappenberg Musikzentrum Knappenberg Bamziagn, Beginn: 14.00 Uhr 14.02. Gasthof Lauchart Gasthof Lauchart Maskenball 14.02. Bergkapelle Hüttenberg Musikzentrum Knappenberg Kinderfasching, 14:00 Uhr 15.02. Verein Land & Leben Lölling Gasthof Lauchart Bloch ziagn, 15:00 Uhr 16.02. Naturfreunde Knappenberg Musikzentrum Knappenberg Faschingsumzug, 13:00 Uhr 17.02. Marktgemeinde Sportplatzgelände Hüttenberg	Tag der offenen Tür, Beginn: 11 Uhr 04.06. FF Lölling Rüsthaus Lölling Konzert Wallisch-Schauer, 19.30 Uhr 19.06. Kulturverein Hüttenberg - Norikum Bergrichterhaus Hüttenberg Mineralienbörse 21.06. Touristische Anlagen Hüttenberg Schaubergwerk Knappenberg	Allerheiligensingen 01.11. MGVL Stahklang Kriegerdenkmal, Friedhof Hüttenberg Martinsumzug, Beginn: 17 Uhr 11.11. Kindergarten Hüttenberg Pfarrkirche Hüttenberg Krampussschießen 28.11. Schützenverein Hüttenberg Schützenlokal Hüttenberg
März	Juli	Dezember
Jahreshauptversammlung 01.03. FF Hüttenberg Osterschießen bis Schützenverein Hüttenberg 29.03. Schützenlokal Hüttenberg Palmmarkt 29.03. Kaufmannschaft Hüttenberg Markt Hüttenberg Ostercafe 29.03. Trachtengruppe Hüttenberg Pfarrhaus Hüttenberg	Feier Geburtstag S.H. des Dalai Lama 06.07. Tibetzentrum Knappenberg, 11 Uhr Tibetzentrum Institutsgebäude Konzert Fancy Chords, 19.30 Uhr 17.07. Kulturverein Hüttenberg - Norikum Bergrichterhaus Hüttenberg 4. Schnitzelkirchtag 19.07. FF-Hüttenberg Umschadengarten Hüttenberg Sommerecamp bis Anja Schneider & Hannes Fercher 26.07. Sportplatz Hüttenberg	Barbarafeier, Beginn: 17 Uhr 04.12. Touristische Anlagen Hüttenberg Stollen Schaubergwerk Knappenberg Nikolobesuche 05.12. Freiwillige Feuerwehren Knappenberg, Lölling Adventzauber im Bergwerk 08.12. Marktgemeinde Hüttenberg Schaubergwerk Knappenberg Weihnachtsbaum, 17:00 Uhr 12.12. Gretherhof Naturfreunde Knappenberg Weihnachtsmarkt 20.12. Kaufmannschaft Hüttenberg Markt Hüttenberg Döner-Selcher-Essen 20.12. FF Hüttenberg Rüsthaus Hüttenberg Punschstand, 15.00 Uhr 20.12. Rüsthaus Lölling FF Lölling Friedenslichtaktion 24.12. Jungfeuerwehr der Marktgemeinde Hüttenberg, Knappenberg und Lölling Kindermette, Beginn: 14.00 Uhr 24.12. Pfarrverband Hüttenberg Pfarrkirche Hüttenberg Christmette 24.12. Pfarrverband Hüttenberg St. Johann, Lölling Christtagsingen 25.12. MGVL Stahklang Pfarrkirche Hüttenberg Stefanisingen 26.12. Dorfgem. St. Martin/Unterwald Pfarrkirche St. Martin
April	August	
Karfreitag Ratschn 03.04. Verein Land & Leben Lölling Lölling Osterfeuer, Beginn: 18 Uhr 04.04. FF-Knappenberg Gossener Kurve Klemens Markt, 19.30 Uhr 17.04. Kulturverein Hüttenberg Bergrichterhaus Hüttenberg Hegeringschießen HR 112, 9.30 Uhr 25.04. Hegering Hüttenberg-Lölling St. Johann am Pressen Maibaumaufstellen mit Mai-Feier 30.04. SPÖ Hüttenberg Marktplatz Hüttenberg	Familienfest, 11:00 Uhr 02.08. FPÖ Hüttenberg Musikzentrum Knappenberg Ein Dorf feiert Wiedersehen bis Löllinger-Treffen 09.08. Festhalle Lölling Feldmesse und Grillnachmittag 08.08. Naturfreunde Knappenberg Petersbrünnl Knappenberg St. Martin Kirchtag 09.08. Fam. Langegger, Dorfgem. St. Martin St. Martin am Silberberg Kärntner Viergesang, 19:30 Uhr 14.08. Kulturverein Hüttenberg - Norikum Bergrichterhaus Hüttenberg Hörfelder Frühschoppen 15.08. GH Körbler St. Martin, Hörfeldmoor Tag der offenen Tür 29.08. FF Knappenberg Rüsthaus Knappenberg	
	September Konzert Ambrosch/Schöffmann, 19:30 18.09. Kulturverein Hüttenberg - Norikum Bergrichterhaus Hüttenberg Feuerlöscherüberprüfung, ab 8:00 Uhr 26.09. FF Lölling Rüsthaus Lölling	



Marktgemeinde Hüttenberg
 9375 Hüttenberg – Reitanplatz 1
 Tel. 0 42 63 / 247 – Fax 0 42 63 / 784
 e-mail: huetttemberg@ktn.gde.at
 www.huetttemberg.at

Müllabfuhr Jahreskalender 2026



Hausmüllabfuhr 2026					
Montag	29.12.2025	Montag	18.05.2026	Montag	05.10.2026
Dienstag	30.12.2025	Dienstag	19.05.2026	Dienstag	06.10.2026
Montag	26.01.2026	Montag	15.06.2026	Montag	02.11.2026
Dienstag	27.01.2026	Dienstag	16.06.2026	Dienstag	03.11.2026
Montag	23.02.2026	Montag	13.07.2026	Montag	30.11.2026
Dienstag	24.02.2026	Dienstag	14.07.2026	Dienstag	01.12.2026
Montag	23.03.2026	Montag	10.08.2026	Montag	28.12.2026
Dienstag	24.03.2026	Dienstag	11.08.2026	Mittwoch*	30.12.2026
Montag	20.04.2026	Montag	07.09.2026	* Terminverschiebung aufgrund Feiertag	
Dienstag	21.04.2026	Dienstag	08.09.2026		

Abfuhrtermine gelbe Säcke					
Samstag*	20.12.2025	Freitag*	29.05.2026	Donnerstag	12.11.2026
Donnerstag	22.01.2026	Donnerstag	09.07.2026	Donnerstag	24.12.2026
Donnerstag	05.03.2026	Donnerstag	20.08.2026	* Terminverschiebung aufgrund Feiertag	
Donnerstag	16.04.2026	Donnerstag	01.10.2026		

Sperrmüllsammlung 2026					
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	08.01.2026*	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	02.07.2026	* Terminverschiebung aufgrund Feiertag	
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	09.01.2026*	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	03.07.2026		
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	05.02.2026	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	06.08.2026		
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	06.02.2026	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	07.08.2026		
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	05.03.2026	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	03.09.2026		
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	06.03.2026	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	04.09.2026		
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	09.04.2026*	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	01.10.2026		
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	10.04.2026*	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	02.10.2026		
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	07.05.2026	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	05.11.2026		
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	08.05.2026	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	06.11.2026		
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	11.06.2026*	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	03.12.2026		
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	12.06.2026*	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	04.12.2026		

Abfuhrtermine Altpapier					
jeweils Montag in den geraden Wochen					
20.12.2025**	02.03.2026	11.05.2026	20.07.2026	28.09.2026	05.12.2026**
05.01.2026	16.03.2026	26.05.2026*	03.08.2026	12.10.2026	19.12.2026**
19.01.2026	30.03.2026	08.06.2026	17.08.2026	27.10.2026*	* dienstags ** samstags
02.02.2026	13.04.2026	22.06.2026	31.08.2026	09.11.2026	
16.02.2026	27.04.2026	06.07.2026	14.09.2026	23.11.2026	

Termine Abholung Altglas					
Mittwoch	07.01.2026	Mittwoch	13.05.2026	Mittwoch	16.09.2026
Mittwoch	28.01.2026	Mittwoch	03.06.2026	Mittwoch	07.10.2026
Mittwoch	18.02.2026	Mittwoch	24.06.2026	Mittwoch	28.10.2026
Mittwoch	11.03.2026	Mittwoch	15.07.2026	Mittwoch	18.11.2026
Mittwoch	01.04.2026	Mittwoch	05.08.2026	Mittwoch	09.12.2026
Mittwoch	22.04.2026	Mittwoch	26.08.2026	Mittwoch	30.12.2026